



## **Lasertherapie**

Laser ist die englische Abkürzung für **L**ight **A**mplifikation by **s**timulated **E**mission of **R**adiation.

Es handelt sich um einen verstärkten Lichtstrahl mit einer bestimmten Wellenlänge, welche durch das menschliche Auge nicht wahrnehmbar ist. Der Lichtstrahl ist hochenergetisch und damit wirkungsvoll in der Anwendung.

Durch die hohe Lichtintensität können auch tiefer liegende Gewebsschichten behandelt werden.

Durch die Lasertherapie werden körpereigene Stoffe freigesetzt, welche schmerzlindernd und entzündungshemmend wirken. Gleichzeitig werden der lokale Stoffwechsel und die lymphatische und venöse Mikrozirkulation angeregt. Es resultiert ein abschwellend wirkender Prozess im Gewebe. Schmerzen werden gelindert, Verspannungen aufgrund der ausgelösten Mehrdurchblutung gelöst. Parallel werden Reparationsvorgänge im behandelten Gewebe stimuliert.

Die Therapie erfolgt in kurzen Abständen mehrfach an mehreren Tagen hintereinander.

### **Anwendungsbeispiele für Lasertherapie:**

- Arthrose
- Sportverletzungen, Prellungen, Zerrungen
- Schwellungen (Ödeme), Bluterguß (Hämatom)
- Tennisellenbogen
- Schulterschmerzen
- Meniskusverletzungen
- Fersensporn
- Achillessehnenentzündungen
- Schleimbeutelentzündungen (z.B. Knie, Ellenbogen)
- Narbenbehandlung
- Muskelverspannungen
- Nervenschmerzen (Neuralgie)

### **Ihr Nutzen**

- **Ein deutlich beschleunigter Heilungsverlauf bei nebenwirkungsfreier Therapie.**
- **Schmerzfremde Behandlung**